

## Die Show beginnt!

(18.04.2006) Endlich geht's los. Am kommenden Wochenende startet der RECARO Formel-3-Cup in die Saison 2006. Wenn am 22. und 23. April die Startampel auf Grün schaltet, beginnt in der Motorsport Arena Oschersleben eine Saison der Superlative. 30 Autos, 3 schnelle Damen, 18 Rookies und 16 Teams kämpfen in der schnellsten Formel-Rennserie Deutschlands um Pokale und Punkte.

Das Jahr 2006 verspricht in vielerlei Hinsicht bemerkenswert zu werden. Der RECARO Formel-3-Cup erlebt geradezu einen Boom. Seit Monaten zeichnet sich ab, dass sich hier für Teams und Fahrer ganz besondere Chancen bieten. So erklärt sich auch die Rückkehr diverser Rennställe in die Formel 3. Das Team JK Racing ist wieder dabei, ebenso die einstigen Meistermacher um Fritz van Amersfoort. Aus Italien kommen die international renommierten Teams Ombra sowie Taget und mit Schuler Motorsport sowie WM Sporting wagen zwei Neulinge den Sprung in die anspruchsvolle Formel 3.

Ein Blick auf die Fahrerliste macht die Attraktivität des RECARO Formel-3-Cup noch deutlicher. Joey Foster, der Sieger des Formel Ford-Festivals 2003, ist dabei. Ebenso Nico Hülkenberg als amtierender Champion der Formel BMW. Mit Martin Hippe und Ho-Pin Tung suchen zwei gestandene Formel-3-Piloten ihre zweite Chance. Die beiden Schweizerinnen Natacha Gachnang und Cyndie Allemann versprechen der männlichen Konkurrenz einen harten Fight.

Dass die Piloten der RECARO Formel-3-Trophy beileibe nicht zu unterschätzen sind, konnte man beim offiziellen Test Anfang April beobachten. Harald Schlegelmilch gehörte mit seinem Dallara F304 Opel-Spiess zu den schnellsten Piloten - am Nachmittag markierte er sogar die beste Rundenzeit des 29-köpfigen Feldes. Morgens war Nico Hülkenberg nicht zu schlagen, im Dallara F306 Opel-Spiess war er auch der Schnellste des gesamten Testtages.

Favoriten lassen sich im diesjährigen Titelkampf sicher nicht vorherbestimmen. Die sportliche Ausgeglichenheit bringt den RECARO Formel-3-Cup immer näher an die glorreichen Zeiten der einstigen Deutschen Formel-3-Meisterschaft heran. Hierfür spricht auch die Tatsache, dass 17 Fahrzeuge der aktuellen Baureihe am Start stehen werden. Diese neuen Autos sind 2006 erstmals im Cup startberechtigt und bilden auf Anhieb rund die Hälfte des Feldes. Ein weiteres Indiz für den Aufstieg ist auch die Fahrzeug- und Motorenvelfalt. Ob Dallara, Lola oder SLC, ob Opel, Mercedes, Honda, Renault oder Toyota - die Chancen sind breit gestreut.

Schon am kommenden Wochenende gilt es sie zu nutzen. Die ersten beiden von 20 Saisonrennen gehen in Oschersleben jeweils über die Sprintdistanz von 25 Minuten. Da heißt es pushen von der ersten bis zur letzten Runde. Der RECARO Formel-3-Cup lässt keine Ausreden mehr zu. Die Show beginnt!

 Drucken